

Multiplikator*innenschulung „Vorurteile und Konfliktmanagement am Beispiel Handlungsfeld Wohnen“

Der Zugang zu Wohnraum ist ein grundlegendes Menschenrecht, das jede*r unabhängig seiner/ihrer ethnischen Herkunft, Hautfarbe und Religionszugehörigkeit zusteht. Diskriminierung auf dem Wohnungsmarkt ist jedoch ein weit verbreitetes Problem. Gemäß einer repräsentativen Umfrage der Antidiskriminierungsstelle des Bundes sind mehr als ein Drittel der Wohnungssuchenden mit Migrationsbiographie aufgrund ihrer Herkunft diskriminiert worden. In der Multiplikator*innenschulung gehen wir anhand konkreter Fallbeispiele kritisch auf diese antidemokratische Verhältnisse ein und beleuchten anhand der Referent*innen die Handlungsmöglichkeiten gegen Diskriminierung auf dem Wohnungsmarkt. Darüber hinaus erläutern wir Ansätze zu nichtdiskriminierenden Leitideen über Wohnverhältnisse, einschließlich partizipativer Modelle des urbanen Zusammenlebens.

Termine:

**1. Online Workshop
03.12.2020
(Donnerstag, 16.00 -
19.30)**

**2. Online Workshop
09.12.2020
(Mittwoch, 16.00 - 19.30)**

Workshop 1

**1. Einführung: Diskriminierung und Wohnen:
ein Konfliktfeld (40 Min)
16.00 – 16.40**

Referent*in: *Regina Hermanns, Dennis Zilske, Benjamin Stuwe*
(Planerladen e.V.)

**2. Erfahrungsaustausch (30 Min)
16.40 – 17.10**

Moderation: Hanane El Alaoui; Dr. Andrés Otálvaro
Begleitung: *Team des Planerladen e.V.*

Pause: 10 Min.

**3. Das Handlungsfeld Wohnen in den Blick nehmen:
Hinweise zur Beobachtung (50 Min)
17.20 – 18.10**

Referent*in: *Neriman Orman* (Universität Köln)

Pause: 10 Min.

**4. Fallstudienteil : Zugang zu Wohnraum (40 Min)
18.20 – 19.00**

Gesprächspartner*in: *Hannah Brill* (Kölner Flüchtlingsrat e.V.,
Auszugsmanagement Stadt Köln)

Pause: 10 Min.

**5. Bestandsaufnahme /Vorbereitung für den Workshop 2 (20 Min)
19.10 – 19.30**

Moderation: Hanane El Alaoui; Dr. Andrés Otálvaro

Workshop 2

1. Präsentation der lokalen Bestandsaufnahmen durch die TN (30 Min)

16.00 – 16.30

Moderation: Hanane El Alaoui; Dr. Andrés Otálvaro

2. Input zu Mitverhältnisse, Quartiersleben und Stadtpolitik (60 Min)

16.30 – 17.30

Referent*in:

Anna So-Shim Schumacher (Projekt Zusammenleben Willkommen –
Koordination Region West)

Dr. Eugen Litvinov (samo.fa, Lokaler Koordinator Köln)

Pause: 10 Min.

3. Fallstudienteil 2: Über nichtdiskriminierende Verhältnisse im Quartier/in der Stadt – Schwierigkeiten und Möglichkeiten (70 Min)

17.40 – 18.50

Referent*in: *Dr. Heike Hanhörster*

(Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung)

20 Min. Input, anschließend 50 Min. Diskussion

Pause: 10 Min.

4. Auswertung und Verabredungen (30 Min)

19.00 – 19.30

Moderation: Hanane El Alaoui; Dr. Andrés Otálvaro

Zu den Zeitangaben: 210 Min, Pausen inbegriffen

Zugangsdaten zum Zoom-Meeting

Zoom-Meeting beitreten

<https://us02web.zoom.us/j/83055435077>

Meeting-ID: 830 5543 5077

Einwahl nach aktuellem Standort

+49 69 3807 9883 Deutschland

+49 695 050 2596 Deutschland

+49 69 7104 9922 Deutschland

+49 30 5679 5800 Deutschland

Voraussetzungen für eine gute Online Konferenz:

- ✓ mobiles Endgerät, am besten Computer/Laptop mit separatem Monitor
- ✓ Lautsprecher und Mikrofon - eingebaut oder als USB-Plugin / Bluetooth
- ✓ Wir empfehlen ein Headset zu nutzen.
- ✓ Eine Webcam oder HD-Webcam - eingebaut oder als USB-Plugin
- ✓ Stabile Internetverbindung - kabelgebunden oder kabellos (3G oder 4G/LTE)
- ✓ Empfohlene Min.-Bandbreite: 1.2 Mbps (hoch/herunter)
- ✓ Aktueller Browser (Internet Explorer 10 oder höher, Microsoft Edge 38.14393.0.0 oder höher, Google Chrome 53.0.2785 oder höher, Safari 10.0.602.1.50 oder höher, Firefox 49.0 oder höher)
- ✓ Wir empfehlen das vorherige Installieren der Zoom App. Eine Teilnahme über Ihren Webbrowser ist auch möglich